



BAYERISCHER GOLFVERBAND E.V.

BGV-Presseinformation 06-06/2018

Titelverteidigung geglückt

Der Golfclub Chieming war von 2. bis 3. Juni Austragungsort der Bayerischen Meisterschaft Damen und Herren in der AK 50 und 65. Insgesamt 112 Spielerinnen und Spieler der stärksten Altersklasse im bayerischen Golf spielten bei perfekten Bedingungen um die Meistertitel.

Für eine vierfache Titelverteidigung sorgten Tessa Oldenbourg vom GC Wörthsee, Christine Straller vom GLC Oberpfälzer Wald, Thomas Himmel aus dem GC Olching und Johann Aigner vom GC Berchtesgadener Land. Erstmals wurden alle vier Titel aus dem Vorjahr verteidigt.

Die Kapitänin der Deutschen Nationalmannschaft AK 50, Tessa Oldenbourg vom GC Wörthsee ging als Favoritin an den Start und spielte gewohnt solide. Eine Runde von 78 Schlägen am Samstag lies die routinierte Nationalspielerin eine 79er Runde am Sonntag folgen. Mit einem Gesamtergebnis von 13 über Par verteidigte sie ihren Titel aus dem Vorjahr. Über Platz zwei freute sich die Chiemingerin Christine Hounsgaard die mit zwei 80er Runden drei Schläge mehr benötigte. Dritte wurde Angelica Bergengruen vom GC Beuerberg mit einem Gesamtscore von 20 über Par.

Auch die Vorjahressiegerin in der AK 65, Christine Straller vom GLC Oberpfälzer Wald, verteidigte ihren Titel. In einem engen Rennen mit Renate Rebholz aus dem GC München Eichenried hatte die Oberpfälzerin am Ende die Nase vorn und siegte mit insgesamt 180 Schlägen mit einem Schlag Vorsprung vor Renate Rebholz. Dritte wurde Ulrike Bauer aus dem GC Olching mit 184 Schlägen.

Thomas Himmel aus dem GC Olching ging in der AK 50 der Herren mit der besten Vorgabe an den Start. Nach Runde eins lag er jedoch einen Schlag hinter Johann Aigner (GC Berchtesgadener Land), Wolfgang Linz (Münchener GC) und Michael Beck (GC Höslwang im Chiemgau) die alle mit eins über ins Clubhaus kamen. Thomas Himmel, Kapitän des bayerischen Seniorenländerpokal Teams, erspielte sich mit zwei 74er Runden und einem Gesamtergebnis von vier über Par am Ende die Titelverteidigung. Frank Dörr aus dem GC Herzogenaurach ging nach einer Runde von vier über Par mit drei Schlägen Rückstand in die zweite Runde. Mit vier Birdies auf den letzten fünf Löchern spielte sich der Franke noch einmal gefährlich nahe an Thomas Himmel heran, musste jedoch am Ende einen Schlag mehr notieren und wurde somit zweiter. Schlaggleich kam Wolfgang Linz (Münchener GC) von der Runde, hatte jedoch im Computerstechen das Nachsehen und wurde dritter.

Mit seinem Sieg in der AK 65 machte Johann Aigner aus dem GLC Berchtesgadener Land die vierfache Titelverteidigung perfekt. Mit 150 Schlägen siegte der Berchtesgadener mit acht Schlägen Vorsprung- Zweiter wurde Michael Mittelhammer (GC Gerolsbach. 158 Schläge) vor Joachim Boeder (GC Bad Griesbach, 160 Schläge).

Pressekontakt: Patricia Heinlein · Tel. (089) 1 57 02-3 37 · Fax (089) 1 57 02-2 34 · E-Mail: ph@bayerischgolfverband.de
Geschäftsstelle: Georg-Brauchle- Ring 93 · 80992 München · Tel. (089) 1 57 02-2 31 · Fax (089) 1 57 02-2 34 ·
info@bayerischer-golfverband.de
www.bayerischer-golfverband.de · Steuernr. 9143/842/27456 · USt-IdNr. DE 129513876 · Vereinsregister München 6410 ·
Präsident: Arno Malte Uhlig
Münchner Bank · Konto-Nr. 2472830 · BLZ 701 900 00 · IBAN DE51 7019 0000 0002 4728 30 · BIC GENODEF1M01